

BIM

besser , nicht bauen teurer machen!

pro.BIM | no.NEWS | only.FACTS

Ist "**BIM**" und die "**BIM-Methode**" gleichzusetzen mit der "**Digitalisierung des Bauwesens**"?

ab 1974

Dipl. Ing. Hochbau Bernd Müller-Jürries

bis 2026

Was ich bin:

Elektroinstallateur >> Architektur-Studium (FH) >> CAD/CAFM-Spezialist

BIM-Realist & BIM-Aufklärer

ab 1987

BIM-Realist, BIM-Aufklärer

bis 2025

CAD-(BIM)- und CAFM-Projekte

Stadt Quickborn

EADS

Störmer Murphy and Partners

AIRBUS

Postbank

Reinhardt-Nieter

ERGO

TH Rosenheim

NDR

GMP-Architekten

VW

Krankenhaus

Nexperia

LRA Cham

Universität Hamburg

BRT-Architekten

BMW

Flughafen Dortmund

Flughafen Leipzig-Halle

Stadt Hamburg

Vermögen und Bau Baden-Württemberg

Stadt Ulm

UKE

ab 1987

Mein digitaler Weg

bis 2026

39 Jahre

3D-AEC-CAD-(BIM) und CAFM-(GDM) Projekterfahrung

ab 1987

Mein digitaler Weg

bis 2026

Selbstständig und unabhängig.

Erkenntnisse nur aus Projekterfahrung.

Im Interesse der Projekte meiner Kunden.

Phasenübergreifend in Planung, Bau und Betrieb von **Gebäuden!**

ab 1987

Planen - Bauen - Betreiben

bis 2026



Ich habe gelernt, die vermeintliche
"BIM-Methode"

aus einer Vogelperspektive zu
betrachten!

Aktuell 14 CAFM-Einführungs-Projekte:

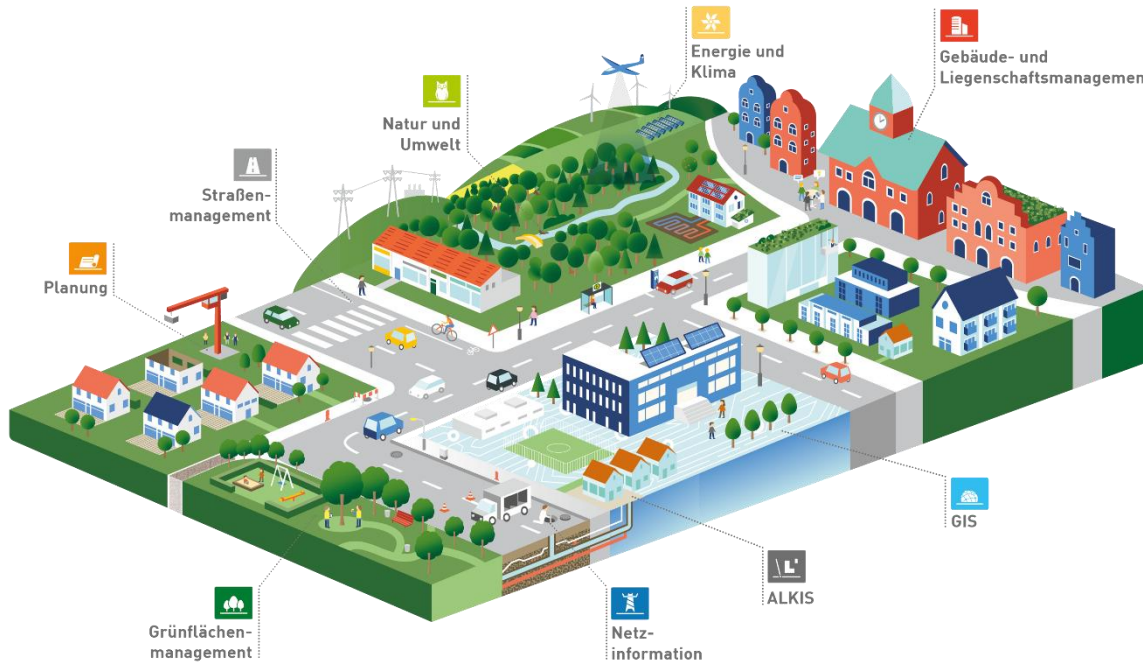
Davon 12 Projekte mit bidirektionaler CAD-Anbindung.

Und zwei Projekte mit zusätzlicher Beratung zu zeitgleichen Bau-Projekten mit BIM-Instrumentarien.

seit 2024

Planen - Bauen - Betreiben

bis 2026



Räumliche Fragestellungen
nachhaltig lösen >>

Alle Projekte sind angesiedelt
im Gebäude- und
Liegenschaftsmanagement
öffentlicher Verwaltungen und
Kommunen.

Ca. 30.000 bis 150.000
Einwohner.

In Größenordnungen von ca.
50 bis 1200 Gebäuden je
Kommune oder Landkreis.

12 Projekte, CAFM mit bidirektionaler CAD-Anbindung

Zum Thema:

BIM

besser , nicht bauen teurer machen!

pro.BIM | no.NEWS | only.FACTS

Ist "**BIM**" und die "**BIM-Methode**" gleichzusetzen mit der "**Digitalisierung des Bauwesens**"?

Was mich zum Titel dieses Vortrags führte:

Laurine Völz · 2.
New workerin | Business Develo...
2 Woche(n) ·

Ich war auf der digitalBAU 2026 – und die Antwort ist klar:


BIM ist nicht weg.
Es ist nur nicht mehr das Thema.
BIM wird zur unsichtbaren Grundlage.

Die eigentliche Veränderung passiert darüber. Ohne Datengrundlage können wir nicht mehr bauen, nicht mehr Evaluieren und nicht mehr finanzieren.

KI kann heute schon:
Grundrisse generieren
Mengen berechnen
Ausschreibungen vorbereiten
Varianten simulieren
Aber:
Sie ersetzt keine Entscheidung.
Sie verschiebt sie – hin zu Daten.

Und die Baustelle?
Roboter für vereinzelte Tätigkeiten konnte man anschauen - Aber eher als Assistenz, anstatt eines 100%igen Menschlichen Ersatzes.

#NewWork #ConstructionTech #BIM #KI #DigitalBau



Lars Kölln · 1.

Evelina Lystopad · 2.
Architektin | BIM, Architektur | Ich mache Projekte mit dem Herzblut | D...
3 Monate ·

BIM wird oft als Planungsmethode verstanden.

In meiner aktuellen Arbeit sehe ich jedoch immer wieder:
Der eigentliche Mehrwert entsteht erst nach der Übergabe – im Betrieb.

Ohne klare Datenstandards, definierte Übergabeprozesse und realistische Erwartungen bleiben BIM-Modelle schöne 3D-Bilder.

Deshalb beschäftigen wir uns aktuell stark mit der Frage:
Welche Informationen brauchen wir wirklich – und welche nicht?

#BIM #Gebäudebetrieb #Bestand #Digitalisierung

Artem Pahomov · 1.
inischer Systemplaner (TGA)
1-orientie
nat ·

Kristina Hahn · 1.
Entscheidungsarchitektur für BIM & KI im Bauwesen...
89 Min ·

BIM scheitert nicht an Menschen.
Der Satz hält sich hartnäckig, weil er plausibel klingt. Und weil er eine einfache Erklärung liefert.

Tatsächlich bleibt er an der Oberfläche. Menschen verhalten sich nicht zufällig. Sie bewegen sich innerhalb von Strukturen, die festlegen, was möglich ist, was erwartet wird und was überhaupt zur Entscheidung steht.

Wenn Bauherrschaften Anforderungen offenlassen, wenn Modelle ohne belastbaren Informationsgehalt entstehen und Koordination als Zusatzleistung behandelt wird, dann ist das kein individuelles Versagen. Es ist ein System, das genau dieses Verhalten hervorbringt und stabilisiert.

Mario Sülz · 2.
KI ist kein IT-Projekt sondern ein

ung in der Baubranche en.
echnologie.

h digital werden.»
anlich wenig.

er 2'200 Baufachleuten mplementiert. Weniger mensweiter Nutzung. iehen.

die grössten Barrieren ind. Es sind l, fehlendes Know-how sey sagt: 70% aller

ransformationsprojekte scheitern. Hauptgrund? Die Unternehmenskultur. Nicht die Technologie.

Daraus ergeben sich grundsätzlich, drei Fragen:

~~1. Was ist "BIM"?~~

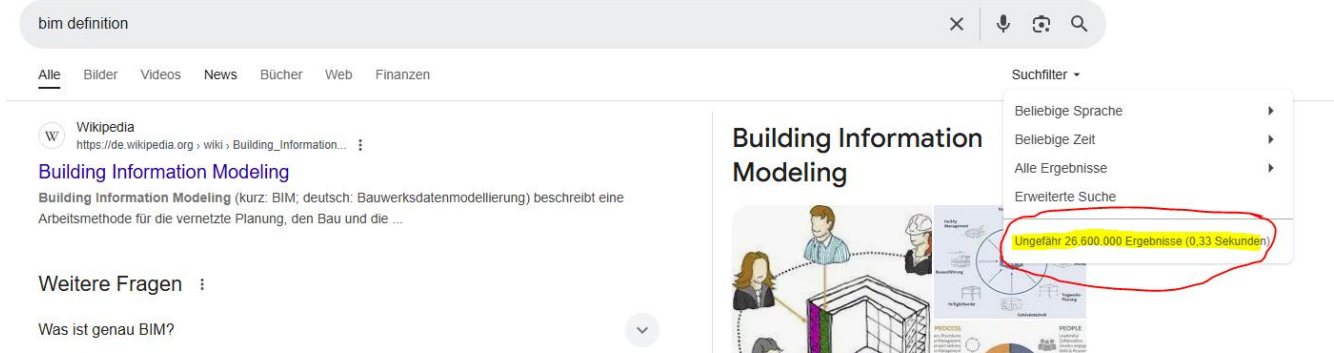
~~2. Was ist eine "BIM-Methode"?~~

3. Wer gehört zum Bauwesen? ✓

ab 2005

Google sagt uns was "BIM" ist, in 26.600.000-facher Ausprägung.

bis 2026



Der "BIM-Begriff" ist nicht eindeutig!

BMDV
https://bmdv.bund.de › Themen › Digitales › building-...
(Building Information Modelin (BIM))
Die Methode Building Information Modeling ist dafür ein zentrales Instrument. Durch die Förderung digitaler Zwillinge können die Potentiale der Digitalisierung ...

BIM Hub Hamburg
https://bimhub.hamburg › Über uns
Was ist BIM?
Building Information Modeling (BIM) bezeichnet eine kooperative Arbeitsmethodik, mit der auf der Grundlage digitaler Modelle eines Bauwerks die für seinen...

Source: Wikipedia ›
Feedback

Dabei sind die Theorien der BIM-Idee absolut
plausibel.

Allerdings kennt diese kaum jemand.

Denn sie stammen aus dem letzten
Jahrhundert!

ab 2005

"BIM", "BIM", "BIM", "BIM", "BAM"!

bis 2026

Meine Wahrnehmung zu:

Was "**BIM**" war:

Aktuell ist:

Alles Digitale im Bauwesen!

Ohne KI, Lean, IPA anscheinend nicht optimal einsatzfähig!

Was die "**BIM-Methode**" war:

Aktuell ist:

Digitales Planen, Bauen und Betreiben von Gebäuden / Bauwerken

Offensichtlich nicht durchführbar!
Aufgrund fehlender Haltung, Klarheit, Strukturen und nicht vorhandener Bauherren-Kompetenz!

Warum ist aus der "BIM-Methode" nach mehr als 20 Jahren kein Regelprozess geworden?

Das ist zurzeit eine viel diskutierte Frage.

Welcher Ansatz war nicht richtig?

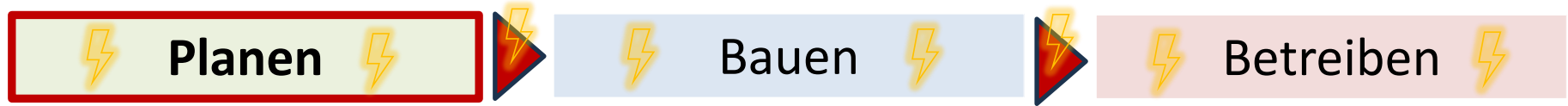
ab 2005

Die buildingSMART "BIM-Methode"

bis 2026

Von Anfang an nicht richtig war der Fokus auf die Planungsphase.

Statt eine digital befahrbare Straße für die BIM-Methode zu bauen, wurde die Methode auf eine **unbebaute, digitale Brache gesetzt**.



Überall Baustellen! Dann wurde angefangen zu korrigieren (zu basteln).

Aus BIM wurde die BIM-Methode. Diese hatte (hat) aber ein Problem mit der nicht vorhandenen Interoperabilität der vielen 3D-AEC-CAD-Programme untereinander.

"openBIM" wurde geboren und anschließend viele Standards, Normen...

ab 2005

Planen - Bauen - Betreiben

bis 2026

Beispiel: Die Erstveröffentlichung der ISO 19650
ist von 2018!

ab 2005

Planen - Bauen - Betreiben

bis 2026

Wer war eigentlich der Impulsgeber und der
Treiber dieser Entwicklung?

Diese Frage wird nicht öffentlich diskutiert.

ab 2005

Die buildingSMART "BIM-Methode"

bis 2026

Wir wären mit der Digitalisierung des Bauwesens viel weiter, wenn wir zunächst den digitalen Fokus auf den Auftraggeber/Bauherren/Betreiber gesetzt hätten.



Das hätte der BIM-Methode eine digital wertschöpfende Straße gebaut.

Haben wir aber nicht!

BIM, wie es ist, ist da und wir müssen Wege finden, um es besser praktisch anwendbar zu machen.

ab 2005

Die buildingSMART "BIM-Methode"

bis 2026

Der Fokus lag und liegt **noch** heute auf der Planungsphase!

Planungsphase



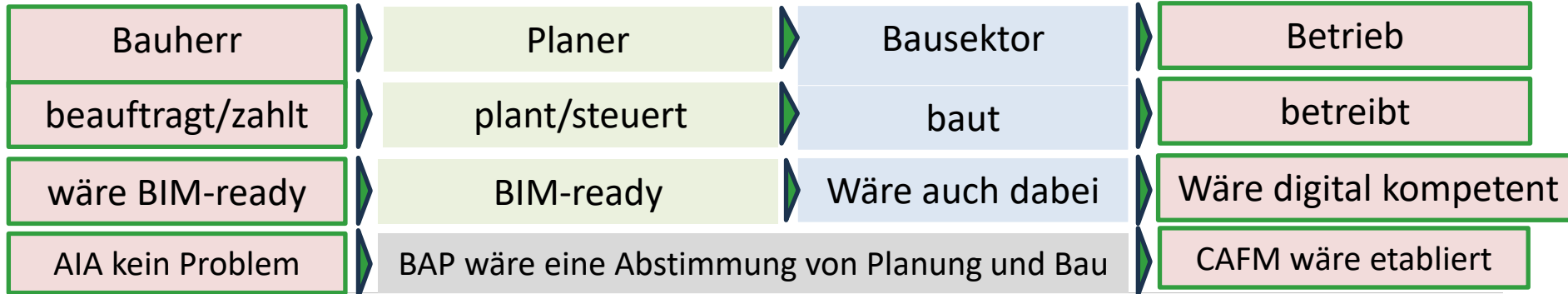
Bauphase



Betriebsphase

Grund: BIM ist seit 2002 ein Marketing-Begriff von 3D-AEC-CAD-Softwareherstellern!

Wäre der Fokus von Anfang an auf dem **Auftraggeber/Bauherren/Betreiber** gewesen, dann ...

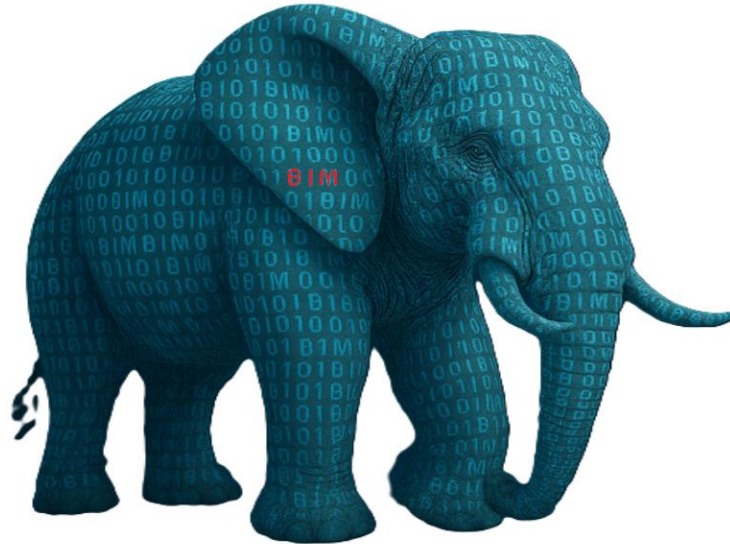


ab 2005

Seit 21 Jahren ist BIM noch immer:

bis 2026

BIM ist der digitale Elefant im "digital Space" des Bauwesens!



Planen, Bauen und Betreiben hat eine neue Komplexität entwickelt!

ab 2005

Planen - Bauen - Betreiben

bis 2026

Warum ist das so?

Gründe dafür gibt es viele.

Ein Grund ist die Struktur unseres Bauwesens.

ab 19xx

Wer gehört zum Bauwesen?.

bis 2026

Zu viele, um sie alle aufzuführen. Ich beschränke mich auf einige aus **Planung, Bau und Betrieb.**

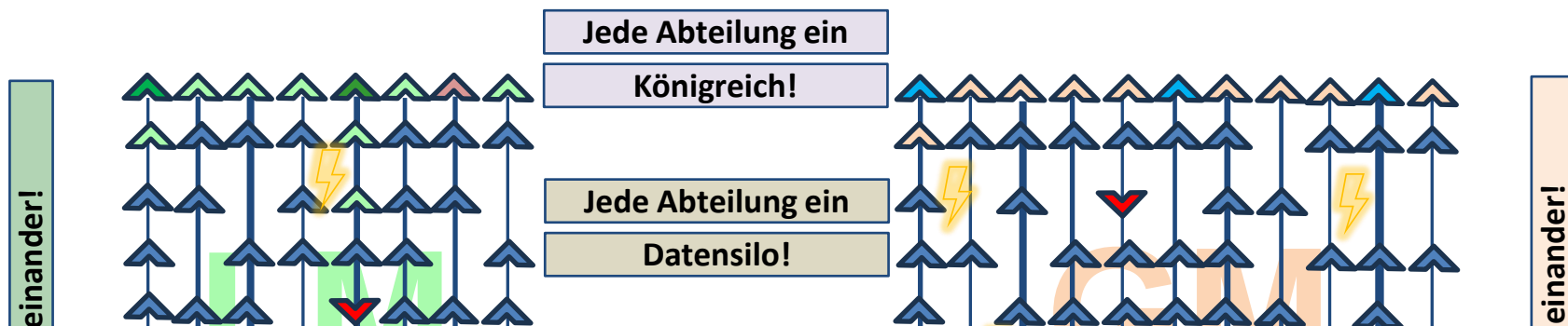
Planung	Bau	Betrieb
Vermessungsbüro	Vermessungsbüro	Gebäudemanagement
Architekturbüro	Tiefbauer	
Genehmigungsbehörden	Beton- und Rohbauer	
Bauingenieurbüro	Heizunginstallateure	Baumanagement
TGA-Planungsbüro	Elektroinstallateure	
Landschafts- und Gartenbau	Lüftungs- und Klimainstallateure	
Infrastrukturplanung	Sanitärinstallateure	Liegenschaftsmanagement

ab 19xx

Bauherr / Auftraggeber / Betreiber

bis 2026

Analog gewachsene Abteilungsstrukturen, die nebeneinander arbeiten.



Für abteilungsübergreifende Digitalisierungsprojekte z.B. CAFM keine Spielwiese, sondern ein Schlachtfeld!

Liegenschaftsmanagement:

Gebäudemanagement:

ab 2005

Bauherr / Auftraggeber / Betreiber

bis 2026

Sind Bauherren tatsächlich dafür verantwortlich, dass die BIM-Methode nicht funktioniert?

Nein!

Denn sie haben nie nach BIM gerufen!

ab 2005

Bauherr / Auftraggeber / Betreiber

bis 2026

Die Bauherren sollen es einfach mal machen!

Geht natürlich nicht!

Sie haben (unverschuldet) nicht die nötige digitale Kompetenz, keine digital kompatiblen Strukturen, keine Stellen, kein Geld. Nur BIM Berater!

ab 2005

Planen und Bauen

bis 2026

Sind die Planungsbüros und die Baufirmen in der Breite besser für die BIM-Methode aufgestellt?

Nein!

Denn auch sie haben nie ernsthaft nach BIM gerufen!

Allerdings, mit einer Beauftragung von BIM

ab 19xx

Planen und Bauen

bis 2026

Gewachsene Strukturen, die nacheinander und nebeneinander arbeiten.



**Planen und Bauen ist kein Ponyhof!
Und digitale Transparenz nicht immer im Fokus.**

Planungsbüros:

Baufirmen mit Subunternehmen:

ab 1975

Software

bis 2026

3D-AEC-CAD und spezielle BIM-Softwarepakete sind Konkurrenzprodukte.

Jede Software

ein Königreich!

- Vertrieb von Software ist ein Geschäftsmodell.
- Abhängigkeit des Kunden ist ein Ziel!
 - Marktberreinigung ist ein Ziel!
 - Alles normal und legal!
- Interoperabilität eine Illusion!

Für mich sind **BIM** und die **BIM-Methode** nicht gleichzusetzen mit der **Digitalisierung des Bauwesens**, sondern eine **große Herausforderung**.

Es fehlt bisher die Transformation der analog gewachsenen "Nebeneinander-Strukturen" in digitaltaugliche "Miteinander-Strukturen"!

Wir stellen uns dieser Herausforderung in jedem
Projekt aufs Neue.

Das kostet viel Energie.

Wir sollten daran arbeiten, dass zu verändern.

ab 2005

Planen - Bauen - Betreiben

bis 2026

>Ihre Fragen<